



Um unekannte Bekannte am Borsigplatz geht es morgen.  
Foto: Dennemann

## Tourismus und Treffen am Borsigplatz

Heute und morgen Aktionen im Norden

**NORDSTADT.** Als Künstler in „Public Residence“ besucht der Autor, Regisseur und Schauspieler Rolf Dennemann regelmäßig das Ladenlokal der Oesterholzstraße 103. Zusammen mit Nachbarn und anderen Künstlern stellt er bei seinen „Sprechstunden“ Texte vor und sammelt Geschichten, die rund um den Borsigplatz spielen. Dabei hat sich das Format der „Bürger-Talkshow“ etabliert, das am Sonntag, 8. März, um 18 Uhr, ebenso augenzwinkernd wie ernst im Chancen-Café, Oesterholzstraße 103, zum Austausch über das Thema „Tourismus am Borsig“ einlädt.

Es wird spannend: Rolf Dennemann stellt sein Projekt „Borsig-VIPS – unbekanntes Berühmte“ vor. Geschichte – wahre und erfundene – wird sichtbar auf der Straße, in Hinterhöfen, vor der eigenen Tür. Gäste willkommen, der Eintritt ist frei.

Bereits am heutigen Samstag findet diese Aktion statt: Der Bildhauer und Konzept-

künstler Frank Bölter lebt und arbeitet seit Juni letzten Jahres in „Public Residence“ am Borsigplatz. In dem Projekt von Machbarschaft Borsig 11 und der Montag Stiftung Kunst und Gesellschaft geht es um kulturelle Teilhabe.

Wie seine drei Kollegen steht Bölter vor der Herausforderung, Leute zusammenzubringen, um gemeinsam etwas im Quartier zu bewegen. Mit Nachbarn, mit Grundschulern oder jugendlichen Flüchtlingen hat er Autos und Häuser in Originalgröße und riesige Papierflieger gefaltet oder zusammen mit Anwohnern lokales Premium-Bier auf dem kleinen Borsigplatz gebraut.

Am Wochenende wird der Frühling erwartet. Wer einen Grund braucht, um vor die Tür zu gehen, kann das zum Anlass nehmen oder Frank Bölters Aufruf aus bloßer Neugier folgen: „Wir treffen uns – am heutigen Samstag, 7. März, um 15:30 Uhr auf dem Borsigplatz. Bitte alle kommen.“